

**Auftraggeber**                   ATS Leichtmetallräder GmbH  
 Bruchstraße 32-34  
 67098 Bad Dürkheim  
 QM-Nr.: QA 05 102 8055/5

**Prüfgegenstand**               PKW-Sonderrad

Modell                            Sirius  
 Typ                                80716  
 Radgröße                        8 J x 17 H2  
 Zentrierart                      Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
.35.10	80716.35.10 / ADY 2 Ø 72,6 x Ø 65,1	5/112/65,1	35	690	2100	10/2004
.35.10	80716.35.10 / ADY 6 Ø 72,6 x Ø 57,1	5/112/57,1	35	690	2100	10/2004
.43.10	80716.43.10 / ADY 6 Ø 72,6 x Ø 57,1	5/112/57,1	43	720	2100	10/2004
.35.10	80716.35.10 / ADY 4 Ø 72,6 x Ø 66,5	5/112/66,6	35	690	2100	10/2004
.43.10	80716.43.10 / ADY 4 Ø 72,6 x Ø 66,5	5/112/66,6	43	720	2100	10/2004
.40.14	80716.40.14 / ohne Ring	5/120/72,6	40	650	1990	10/2004

### Kennzeichnung

KBA-Nummer                    45923  
 Herstellerzeichen             ATS  
 Radtyp und Ausführung       80716 (s.o.)  
 Radgröße                       8Jx17H2  
 Einpreßtiefe                  ET (s.o.)  
 Gießereikennzeichen        EXC  
 Herkunftsmerkmal            -  
 Herstellungsdatum            Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

### Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
5/112	205/40R17	43	720
5/120	205/40R17	40	650

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 10,75 kg.

### Hinweise zum Sonderrad

entfällt

### Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

### Anlagen

Beschreibung	-	19.10.2004
Radzeichnung	0604-SIRIUS-80716-36	17.06.2004
Befestigungsmittelzeichnung	1021-4	16.03.1989
Befestigungsmittelzeichnung	1021-14	14.09.1998
Befestigungsmittelzeichnung	1021-8	26.06.1995
Befestigungsmittelzeichnung	1021-9	26.06.1995
Befestigungsmittelzeichnung	694170-A-2020.00	28.10.1996
Befestigungsmittelzeichnung	W201-6270AV	23.07.2001
Befestigungsmittelzeichnung	B13	-
Befestigungsmittelzeichnung	B27	-
Befestigungsmittelzeichnung	C17A28	-
Befestigungsmittelzeichnung	C17D30	-
Zentrierringzeichnung	7265	16.12.1992
	mit Änderung vom	09.06.1999
Nabenkappenzeichnung	EC-26	20.03.2003

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 12.Februar 2008



The image shows a handwritten signature in blue ink on the left. To its right is a circular blue ink stamp. The stamp contains the following text: 'Technologiezentrum Typprüfstelle' at the top, 'Prüflaboratorium' in the center, 'DIN EN ISO/IEC 17025' below that, and 'Reg.Nr. KBA-P 00008-95' at the bottom. The outer edge of the stamp reads 'TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH'.

TUFAN

00118427.DOC